

Kritische Online-Edition der Tagebücher  
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 2. Dezember 1919

Nachlass Faulhaber 10004, S. 25

Stand: 02.06.2024

***Hinweis***

*Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter [www.faulhaber-edition.de](http://www.faulhaber-edition.de)!*

2. Dezember. Nachmittags 15.00 Uhr Besuch Nördliche Auffahrts alle e 101: Man kann den Gang in die Löwengrube wagen, da der Drache ausgeflogen ist. Eine ruhige Aussprache über die Wohnung, heute die Kisten aus Landshut angemeldet.

Bischof von Augsburg früher: Ein Rausch war früher ein Vergnügen, aber heute is an Ärbet. - Ob man ein Requiem coram Sanctissimo exposito [*Lat. „vor dem ausgesetzten Allerheiligsten“*] halten darf? Oben sind seine Geistlichen, unten Schullehrer. Die drei Teile in der Predigt des Pater Stephanus (die Beerdigung von Eisner, der [*Nicht lesbar*] von Stefanskirchen, die Thronerhebung des Herzen Jesu).